



Unser Fairtrade-Kompass

Titelerneuerung

Unsere Schule ist seit 2/2020 Fairtrade-School und strebt nun die Titelerneuerung für weitere zwei Jahre an. Mit der Titelerneuerung bestätigen wir weiterhin unser Engagement für den fairen Handel und wollen einen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von benachteiligten Bauern- und Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika leisten.

Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie sind uns mehrere Aktionen und Verkäufe gelungen. So fand im März 2021 ein Verkauf von Fairtrade Osterschokolade in mehreren Klassen statt, im April gab es eine große Ausstellung zum Thema „Fast Fashion-Fair Fashion“ in der Schulaula, an der mehrere Klassen mitgewirkt hatten. Im Rahmen dieser Ausstellung erstellten MitarbeiterInnen von Mission Eine Welt ein kurzes Video, in dem sie die Fragen unserer SchülerInnen zweier 7. Klassen beantworteten. Das Video war neben einem Artikel auch auf der Schulhomepage. Ein Bericht erschien auch in der lokalen Presse. Zudem fanden ein online Vortrag und ein Gespräch mit einer Referentin, die von *Fairtrade-Schule.de* vermittelt wurde, und einer 10. Klasse statt. Im Juli schloss sich der AK Fairtrade der Steuerungsgruppe der Fair Town Neustadt an, und war unter anderem bei einer Marktplatzaktion präsent. Zusammen mit einer Mitarbeiterin des Weltladens Neustadt wurde im Juli auch ein faires Frühstück mit Vortrag und Gespräch organisiert. Im Dezember 2021 wurde eine große Ausstellung, an der neben mehreren Lehrkräften, Klassen und Kursen auch der Weltladen Neustadt beteiligt waren, in der Schulaula gezeigt. Das Thema war: „Sweet Revolution- Faire Schokolade“. Auch hier (wie auch bei den Aktionen zum Thema Fair Fashion) waren die Materialien von *Fairtrade-Schule.de* sehr hilfreich. George Meister wurde uns als Referent für einen Vortrag als Einstieg in das Thema vermittelt. Im Advent gab es eine Nikolaus-Aktion für unsere 5. Klassen und an vier Tagen einen Adventsverkauf in der Aula, der sehr gut angenommen wurde.

Explizit für das Jahr 2022 haben wir uns neben den jährlichen und saisonalen Aktionen und Verkäufen, der Zusammenarbeit mit dem Weltladen Neustadt, unserer Beteiligung an der Steuerungsgruppe der Fair Town Neustadt, der Zusammenarbeit mit dem Besitzer des Schulkiosks, noch die Titelerneuerung als Fairtrade Schule und entsprechende Feierlichkeiten in der Schule und darüber hinaus vorgenommen.

Als Fairtrade-School setzen wir uns dafür ein, dass an unserer Schule der faire Handel gefördert wird. Wir werden weiterhin so viele fair gehandelte Produkte wie möglich an unserer Schule anbieten: im Lehrerzimmer, bei unseren regelmäßigen Saison-Veranstaltungen in der Aula oder im Pausenhof und am Schulkiosk.



Der faire Handel spielt auch im Unterricht eine große Rolle, so dass Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer mit dem Thema vertraut werden. Neben dem AK Fairtrade gibt es noch einen größeren Unterstützerkreis im Lehrerkollegium. Das Thema spielt in vielen Fächern und Jahrgangsstufen eine große Rolle. Dies wurde auch bei den Ausstellungen im letzten Jahr deutlich. So waren an der Ausstellung „Sweet Revolution“ eine Geschichtsklasse der 10. Jahrgangsstufe, eine Deutschklasse der 9. Jahrgangsstufe, mehrere Religionsklassen (5. und 7. Klassen), eine Geographieklassse der 7. Jahrgangsstufe und ein Deutschkurs der Oberstufe beteiligt. Dementsprechend vielgestaltig waren auch die Exponate, von Collagen und Postern, die die Situation und den fairen Handel beschreiben, bis zu Gedichten oder umgeänderten historischen Plakaten/ Slogans.

Die Beteiligung möglichst vieler Klassen und Fächer an den Aktionen des AK Fairtrade soll auch in den kommenden Jahren beibehalten werden.

Auch bei Veranstaltungen und Aktionen außerhalb des Unterrichts, wie sie weiter oben bereits ausführlich beschrieben wurden, wird der faire Handel in den Vordergrund gestellt und z.B. als Präsente für besondere Verdienste werden Produkte aus fairem Handel gewählt. Unsere Aktionen und Kooperationen mit dem Weltladen, Mission Eine Welt, der Steuerungsgruppe in Neustadt an der Aisch und einigen ReferentInnen werden auch über die Schule hinaus kommuniziert. So finden sich mehrere Artikel, Fotos (und zeitweise auch ein für uns produziertes Video) auf unserer Schulhomepage, in der lokalen Presse („Fränkische Landeszeitung“) und dem Mitteilungsblatt der Stadt Neustadt („Rathausbote“).

Der Gedanke des Fairen Handels ist an unserer Schule aufgrund der zahlreichen Aktionen und der engagierten Beteiligten bereits sehr präsent. Dies möchten wir beibehalten und auch an nachfolgende Jahrgänge vermitteln. An unseren bewährten Aktionen möchten wir festhalten und speziell im Jahr 2022 werden wir uns an der feierlichen Verleihung der Fair Town Ernennung Neustadts und einem „Fairen Markt“ beteiligen. Auch möchten wir wieder dafür sorgen, dass das Thema über die Schule hinaus präsent bleibt.

Neustadt an der Aisch, 10. Januar 2022

